8,5 Stunden voller Informationen, Übungen und Tipps für Zuhause, Kita und Schule zum sofortigen Ausprobieren.

"... Der AuJA-Workshop hat es geschafft, mich sehr zu begeistern, weil sich dort sehr praxisnah eine große Fachkompetenz mit dem Andocken an die eigenen Haltungen und Erfahrungen ergänzt hat. ..."
Ina K.

Förderschullehrkraft im Mobilen Dienst für Emotionale und Soziale Entwicklung

AUJA SPIELRÄUME

Erich-Weinert-Str. 27 10439 Berlin

+49 (30) 43 20 39 00 www.Autismus-AuJA.de



GRUNDLAGEN



Im Frühjahr und Herbst 2024 an der VHS Friedrichshain-Kreuzberg:

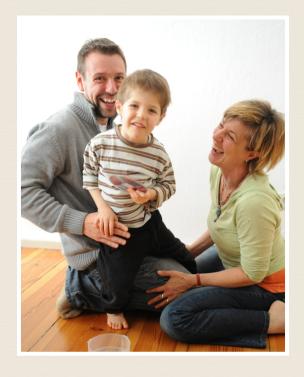
Fr, 22. bis So, 24.3. Kurs-Nr.: FK 3.822 Fr, 3. bis So, 5.5. Kurs-Nr.: FK 3.824

Fr, 27. bis So, 29.9. Kurs-Nr.: FK 3.821 Fr, 8. bis So, 10.11. Kurs-Nr.: FK 3.823

jeweils 43,25 € (23,13€ erm.)



AUTISMUS SEMINARE





"Fördern durch Spielen"

Termine 2024 an der Volkshochschule Berlin





Beziehung aufbauen & im Spiel üben

Beziehungsorientierte Spielraumprogramme für Autisten fördern stabile Fundamente für eine gesunde Entwicklung.

Autismus ist eine neurologische Besonderheit, welche es Autisten erschwert, Beziehungen einzugehen und zu vertiefen. Autismus ist keine Verhaltensstörung oder Krankheit!

Spielraumprogramme konzentrieren sich in ihrer Förderung auf das "WOLLEN" der Kinder (Erwachsenen) - nicht auf eine oberflächliche Verhaltenskorrektur. Nur wer gerne oder begeistert mit einem anderen interagiert, wird sein volles Potenzial für bedeutsame Kommunikation und lebendige Beziehungen entfalten, wird selbstbewußt und gerne Beziehungen unterhalten - mit der Familie, Freunden, Lehrern oder Mitarbeitern.

"BEGEISTERUNG IST DÜNGER FÜR DAS GEHIRN"

Dr. Gerald Hüther, Neurobiologe



VORTRAG FR 18:00 - 20:30 UHR

Begeisterung, Energie und Enthusiasmus sind ansteckend. Wir laden Sie dieses Wochenende ein, sich für Spielraumprogramme als beziehungsorientierte Fördermethode zur Intervention bei Autismus zu begeistern. Was ist der Unterschied zur Verhaltenstherapie? Welche Rolle spielt die "Inneren Haltung". Im Vortrag werden verschiedene Programme vorgestellt, deren Vor- und Nachteile, sowie deren praktische Umsetzung erörtert.





SPIFLEN & FÖRDERN SA 10:00 - 13:00 UHR

Mittels praktischer Übungen und Beispiele werden Kernelemente von Spielraumprogrammen vorgestellt. Spielerisch werden die 4 Grundsäulen der sozialen Interaktion (Blickkontakt, Sprache, Interaktion und Flexibilität) aus autistischer Perspektive erlebbar gemacht. Sie lernen einfache Techniken die Sie sofort mit dem autistischem Kind, Jugendlichen oder Erwachsenen anwenden können, um deren soziale Kompetenzen zu stärken





WUTANFÄLLE & CO SO 10:00 - 13:00 UHR

Autismus kann im Alltag sehr herausfordernd sein. Basierend auf der Theorie, dass autistische Kinder i.d.R. von zu vielen Reizen überflutet sind, demzufolge auch überreizt ausagieren, soll im Rahmen dieses Seminars ein neues Verständnis als Basis für einen veränderten Umgang entstehen. Praktische Übungen machen das Er-Leben eines Autisten erfahrbar, alternative (Handlungs-) Strategien werden vorgestellt.



